

Lebenslauf und gesellschaftlicher Wandel – Konsequenzen für die Gesundheit in unterschiedlichen Bevölkerungsgruppen

Symposium-Vorsitz

Stefanie Sperlich, Kerstin Hofreuter-Gätgens, Birgit Babitsch, Frauke Koppelin

Einladende Organisation

DGMS

Symposium-Vortragende

Katharina Rathmann, Fachbereich Pflege und Gesundheit, Hochschule Fulda,
katharina.rathmann@gw.hs-fulda.de

Julia Graßhoff, Stefanie Sperlich, Johannes Beller, Medizinische Soziologie, Medizinische Hochschule Hannover, Grasshoff.Julia@mh-hannover.de; Beller.Johannes@mh-hannover.de, Sperlich.Stefanie@mh-hannover.de

Svenja Spuling, Oliver Huxhold, Deutsches Zentrum für Altersfragen, Berlin,
svenja.spuling@dza.de; oliver.huxhold@dza.de

Inhalt

Soziodemografische Entwicklungen, wie die stetige Zunahme höherer Schulabschlüsse, der Wandel der Arbeitswelt und die Veränderungen von sozialen Rollenbildern verändern das soziale Gefüge der Gesellschaft und nehmen Einfluss auf die Gesundheitschancen und Krankheitsrisiken. In der gemeinsamen Veranstaltung der AGs ‚Medizinsoziologische Theorien‘ und ‚Prävention und Gesundheitsförderung‘ der DGMS möchten wir die Auswirkungen des soziodemografischen Wandels entlang zentraler Etappen im Lebenslauf in den Blick nehmen. Im Rahmen von drei Vorträgen werden für die Lebensphasen ‚Jugendalter‘, ‚mittleres Erwachsenenalter‘ sowie ‚höheres Lebensalter‘ soziale Veränderungen der letzten Dekaden beschrieben und Trends in der zeitlichen Entwicklung von Gesundheit und Krankheit in den jeweiligen Bevölkerungsgruppen dargestellt. Wir möchten gemeinsam diskutieren, welche gesundheitsrelevanten Veränderungen mit spezifischen Aspekten des sozialen Wandels verbunden sind und welche neuen Bedarfe daraus für Gesundheitsförderung und Prävention entstehen. Die Veranstaltung ist so konzipiert, dass im Anschluss an die Vorträge Zeit für Fragen, Kommentare und anregende Diskussionen vorgesehen ist. Die Veranstaltung richtet sich an Forscher*innen, Praktiker*innen und Studierende aus den Bereichen Public-Health, Gesundheitswissen, Medizinsoziologie, Sozialmedizin und Sozialepidemiologie.

Programm des Symposiums

Übergänge während der Schullaufbahn – Soziale Ungleichheit in Gesundheit und Wohlbefinden im Schulalter

Katharina Rathmann, Fachbereich Pflege und Gesundheit, Hochschule Fulda, Fulda

Zeitliche Entwicklung von Gender, Arbeit und Gesundheit unter dem Blickpunkt des sozialen Wandels

Julia Graßhoff, Batoul Safieddine, Stefanie Sperlich, Johannes Beller; Medizinische Soziologie, Medizinische Hochschule Hannover, Hannover

Sozialer Wandel verschiedener Gesundheitsdimensionen bei älteren Menschen: Haben sich die Faktoren verändert, die mit der Gesundheit im Alter zusammenhängen?

Svenja Spuling, Oliver Huxhold, Deutsches Zentrum für Altersfragen, Berlin

Schlüsselwörter: Sozialer Wandel, Transitionen, Altersbilder, Gender und Arbeit